

### GRÜNLAND: INSEKTENFÖRDERUNG AUF DER PRODUKTIONSFLÄCHE

#### KURZBESCHREIBUNG

- In blütenarme Grünlandbestände werden standortangepasste Leguminosen eingesät
- Die Maßnahme kann einfach als Durchsaat oder auch als Übersaat erfolgen

#### ERWÜNSCHTER EFFEKT (ZIELART/ -ARTENGRUPPEN)

- Die Leguminosen erweitern für die Dauer der Kleeblüte das Nahrungsangebot einiger wichtiger Blütenbesucher

##### Nahrungsquellen:

- Leguminosen sind eine zusätzliche Nahrungsquelle für Blütenbesucher wie Wildbienen und Tagfalter
- Insbesondere die Dunkle Erdhummel (*Bombus terrestris*) profitiert von Leguminosen
- Auch das Nahrungsangebot für parasitoide Wespen wird erhöht. Klee- und Luzernefelder beherbergen viele Blattlauschlupfwespen
- Keine direkten Effekte für Laufkäfer
- Für zahlreichen Schmetterlingsarten dienen sie als Nektarquelle,
- für ihre Raupen sind Leguminosen eine wichtige Fraßpflanze

##### Sicherung von Reproduktion/Habitatangebot:

- Verringerter Düngedbedarf und daher verringertes Risiko der Auswaschung von Nährstoffen hat positiven Einfluss auf die Gewässerhabitate

##### Beschreibung des Raumbezuges:

- Die Maßnahme fördert vor allem mobile Blütenbesucher, die an die Blütenform angepasst sind



Blühender Weißklee (*Trifolium repens*);

## UMSETZBARKEIT (ACKERBAULICH/ÖKONOMISCH)

- ⬡ Das Saatgut ist verhältnismäßig billig, ca. 5-10 kg pro Hektar reichen vollkommen aus
- ⬡ Ausbringung des Saatguts geschieht in einem Arbeitsgang
- ⬡ Als Schlitzsaat oder in Grünlandstriegelkombination mit Walze einfach durchzuführen
- ⬡ Es gibt eine Reihe von Kleearten- und Sorten für verschiedene Klima- und Bodenbedingungen
- ⬡ Auch gut auf Weiden einzusetzen
- ⬡ Kann großflächig angesät werden
- ⬡ Bei der Verwendung als Biogassubstrat ist auf die Trockenrohddichte bei der Silierung zu achten

### SYNERGIEN

- ⬡ Leguminosen steigern Ertrag und Futterwert
- ⬡ Leguminosen binden Luftstickstoff und verringern daher den Düngebedarf der Flächen

### ZIELKONFLIKTE

## FAZIT

- ⬡ Simple, kostengünstige und etablierte Maßnahme in der Grünlandwirtschaft
- ⬡ Begrenzte Effekte für die Insektenförderung
- ⬡ Steigert für einen gewissen Zeitraum das Nahrungsangebot für Insekten, die an die Blüten angepasst sind (z.B. Hummeln)



Striegel-Walzen-Kombination; Kompakte Grünlandpflege. 4 in 1, Duevelsdorf GmbH,  
[https://duevelsdorf.de/images/produkte/green\\_rake\\_combi/Duevelsdorf-102018-002.JPG](https://duevelsdorf.de/images/produkte/green_rake_combi/Duevelsdorf-102018-002.JPG), 17.01.2024

## QUELLEN:

- Elsäßer, M. & Dyckmans, A. (1999), So etablieren Sie Weißklee in Ihrem Bestand, Top agrar, 2, 94-96.
- Käding, H. & Petrich, G. (1997), Eignung von Weisskleearten für unterschiedliche Standorte einzelner Bundesländer Deutschlands, Archives of Agronomy and Soil Science, 41, 295-304.
- Trott, H.; Wachendorf, M. & Taube, F. (2003), Effekte einer variierten Grünlandbewirtschaftung auf Ertrag, Futterqualität und Weißkleeleistung, Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Grünland und Futterbau 2003 Band 5.
- Wegler, K., Thumm, U. & Elsaesser, M. (2020) Langzeitbeobachtung von Leguminosen-Nachsaaten im Dauergrünland, Berichte über Landwirtschaft, Band 98, Ausgabe 2, 1-22.